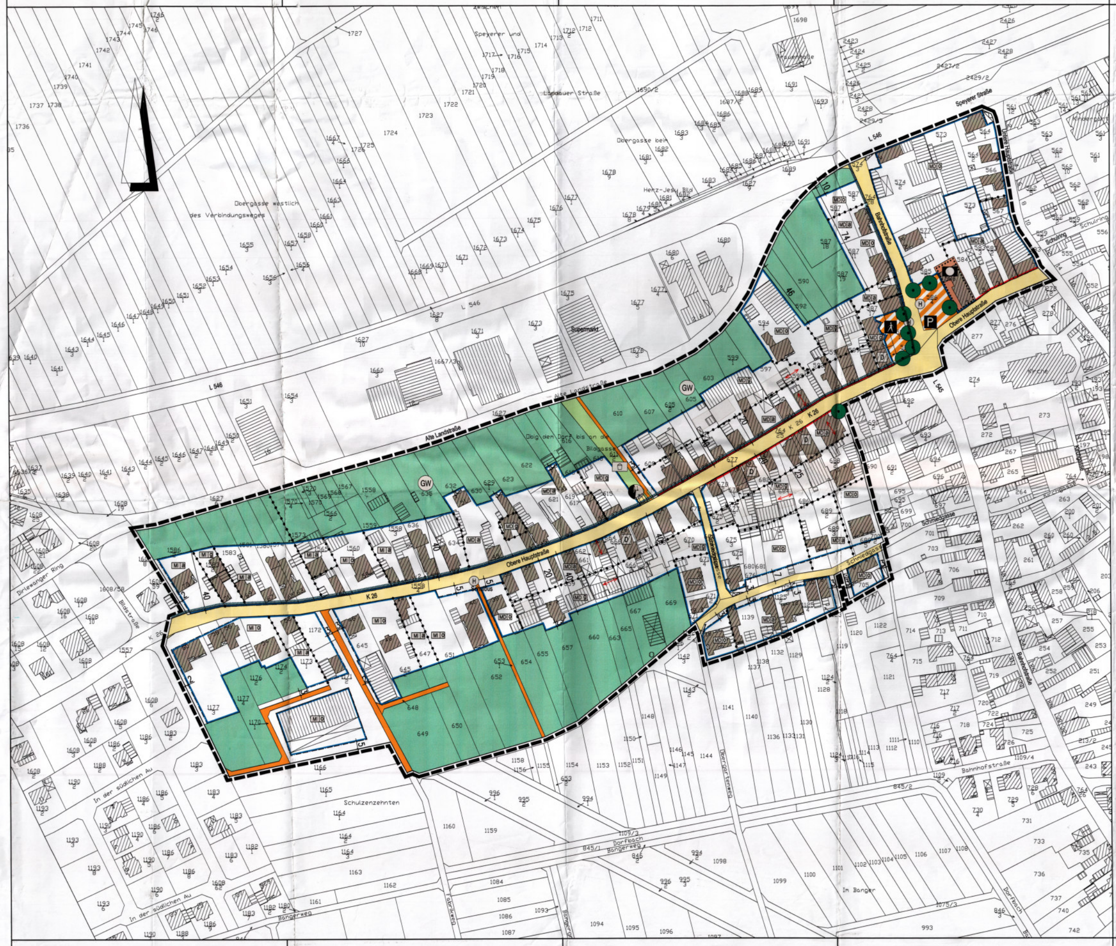

PLANZEICHEN

Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB)

- MI – Mischgebiete
- MD – Dorfgebiete

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs.2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

- a – abweichende Bauweise
- g – geschlossene Bauweise
- o – offene Bauweise
- Baulinie
- Baugrenze

Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs, Flächen für den Gemeinbedarf, Flächen für Sport- und Spielanlagen (§ 9 Abs.1 Nr.5 und Abs.6 BauGB)

- Öffentliche Verwaltung und Ausstellungsräume

Verkehrsflächen (§ 9 Abs.1 Nr.11 und Abs.6 BauGB)

- Straßenverkehrsflächen
- Geh- und Radwege, landwirtschaftliche Wege
- Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
- P – Öffentliche Parkfläche
- Fußgängerbereich
- H – Haltestelle

Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen

- Flächen für Versorgungsanlagen
- Elektrizität

Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs.6 BauGB)

- Private Grünflächen
- Öffentliche Grünflächen
- Spielplatz

Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen (§9 Abs. 1 Nr. 16 BauGB)

- GW – Hier: Wasserschutzgebiet, Zone III

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

- Erhaltung: Bäume

Regelungen für die Stadterhaltung und für den Denkmalschutz

- D – Einzelanlagen (unbewegliche Kulturdenkmale), die dem Denkmalschutz unterliegen

Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Hauptfirstrichtung der Hauptgebäude
- Sichtwinkel, von Bebauung freizuhaltende Flächen

HINWEISE

- Entwicklungsmöglichkeit der Grundstücke/ unverbindlicher Bebauungsvorschlag
- Bestehende Hauptgebäude
- Bestehende Nebengebäude

FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONE

1	2

1 = Art der baulichen Nutzung (MI, MD)
2 = Bauweise (a, g, o)

PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (BauGB/BauNVO)

ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN (§ 88 LBauO)

HINWEISE

RECHTSGRUNDLAGEN

1. Baugesetzbuch (BauGB)
2. Verordnung über die bauliche Nutzung von Grundstücken - Baunutzungsverordnung (BauNVO)
3. Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO)
4. Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV90)
5. Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO)
6. Denkmalschutzgesetz (DSchG)
7. Wassergesetz des Landes Rheinland-Pfalz - Landeswassergesetz (LWG)
8. Landesnaturschutzgesetz Rheinland-Pfalz (LNatSchG)
9. Gesetz über Naturschutz und Landespflege - Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)

Die Rechtsgrundlagen gelten in der am 13. März 2013 rechtsgültigen Fassung.

VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB)	
Beschluss des Rates zur Aufstellung des Bebauungsplanes	am 26.03.2009
2. Öffentliche Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB)	
Beschluss des Rates zur Durchführung der öffentlichen Auslegung	am 26.03.2009
Ortsübliche Bekanntmachung	am 22.04.2009
Zeitraum der Auslegung:	30.04.2009 bis 04.06.2009
Benachrichtigung der Träger öffentlicher Belange	am 27.04.2009
Beschluss des Rates zum Ergebnis der öffentlichen Auslegung	am 24.06.2010
3. Erneute öffentliche Auslegung (§ 3 Abs. 2 und 3 BauGB)	
Beschluss des Rates zur Durchführung einer erneuten öffentlichen Auslegung	am 21.03.2012
Ortsübliche Bekanntmachung	am 07.11.2012
Zeitraum der Auslegung:	15.11.2012 bis 03.12.2012
Benachrichtigung der Träger öffentlicher Belange	am 14.11.2012
Beschluss des Rates zum Ergebnis der erneuten öffentlichen Auslegung	am 13.03.2013
8. Satzungsbeschlüsse (§ 10 Abs. 1 BauGB und § 88 LBauO)	
Beschluss des Gemeinderates	am 13.03.2013

Hiermit wird der Bebauungsplan ausgefertigt.

Steinfeld, den 24. 04. 2013

Der Ortsbürgermeister

Ortsübliche Bekanntmachung nach § 10 (3) am 01.05.13

Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

GEMEINDE STEINFELD

BEBAUUNGSPLAN "ALTORTSGEBIET - WEST"

nach §13 BauGB i.V.m. §88 LBauO

Endfassung BEBAUUNGSPLAN

M 1:1.000

ÜBERSICHTSPLAN M 1: 25.000

Planverfasser:

Pröll Miltner

Pröll-Miltner GmbH
Architekten-Ingenieure
Am Storrenacker 1b
76139 Karlsruhe

Telefon 0721 96232-70
Fax 0721 96232-46
info@proell-miltner.de
www.proell-miltner.de

BEARBEITUNG: 076-003
DIPL.-ING. DORIS MEYER
S. MERTENS

DATUM: 13. März 2013

Projekt-Nr. PBB 2334 | 22-w